



**KLIMA
SCHÜTZEN –
VERKEHRSWENDE
EINLEITEN**



Fahrraddemo Köln → Bonn

4. November 2017

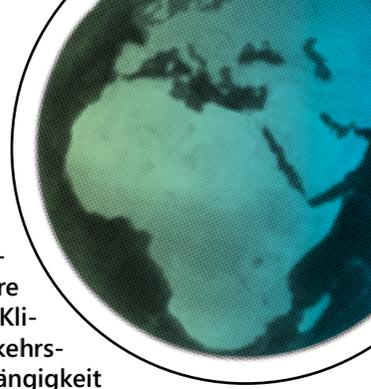
zur Weltklimakonferenz in BONN

Treffpunkt 10:30, Verteilerkreis Köln-Süd (Im Wasserwerkswäldchen)

www.klima-kohle-demo.de/fahrrad-demo

Klima schützen - Verkehrswende einleiten

Die Verkehrspolitik der Bundesregierung beschleunigt den Klimawandel und schadet unserer Gesundheit und der Umwelt. Heute ist der Verkehr der einzige Bereich, in dem der Ausstoß an Treibhausgasen weiter steigt, statt zurückzugehen. Der Grund dafür sind immer mehr und immer größere Autos mit Verbrennungsmotoren. Die in Paris vereinbarten Klimaszutzziele lassen sich nur mit einer grundlegenden Verkehrswende erreichen. Und wir müssen grundsätzlich unsere Abhängigkeit vom eigenen Auto deutlich reduzieren und klimafreundlichen Alternativen stärken: Schienenverkehr, ÖPNV, Rad- und Fußverkehr!



Warum wir nach Bonn fahren

Im November empfängt Deutschland die Staaten der Welt in Bonn, um die Umsetzung des Pariser Klimaabkommens voranzubringen. Die Bundesregierung wird dort nur glaubhaft auftreten können, wenn sie beweist, dass neben dem Ende der Kohleverstromung auch der Verkehr einen ernsthaften Beitrag zum Klimaschutz leisten wird.

Dazu fordern wir, neben der Energiewende jetzt auch die Verkehrswende einzuleiten. Die Bundesregierung muss ein klares Datum für den Ausstieg aus dem Verbrennungsmotor setzen; statt Autobahnen weiter auszubauen, muss sie in das Schienennetz investieren, in unseren Städten den ÖPNV ausbauen und sicheres Radfahren ermöglichen.

Und deshalb fordern wir:

Mit einer Fahrraddemonstration über die Autobahn* wollen wir gegen die Zerstörung des Klimas durch den zunehmenden Verkehr auf den Straßen und die fatale Verkehrspolitik der Regierungen demonstrieren. Wir fahren gerade deshalb über die Autobahn, um ein deutliches Zeichen für eine geänderte und nachhaltige Mobilitätskultur zu setzen.

Wir setzen uns für lebenswerte Innenstädte durch eine drastische Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs ein. Wir fordern einen sofortigen Stopp aller Pläne für zusätzliche Bundesstraßen und Autobahnen und wollen ein klares Zeichen setzen: Für eine klimaverträgliche Verkehrswende – jetzt!

Unsere Fahrraddemonstration schließt sich der Abschlusskundgebung der Demonstration »Klima schützen - Kohle stoppen« in Bonn an. Dies ist der Auftakt einer ganzen Reihe von Protestaktionen zur Weltklimakonferenz.

Veranstalter*innen: ADFC e.V., Agora Köln, Attac Köln, Bonn im Wandel, BUNDJugend-NRW, Camp for [Future], Greenpeace Aachen, Greenpeace Düsseldorf, Greenpeace Köln, Initiative Buirer für Buir, KASIMIR – Dein Lastenrad (wielebenwir), Menschenrechtesprojekt des Allerweltshaus, RADKOMM, Themengruppe Mobilität der Agora Köln, VCD Bonn/Rhein-Sieg/Ahr (Stand: 18.10.2017)

www.klima-kohle-demo.de/fahrrad-demo

ViSDP: Jennifer Jendreizik, c/o Allerweltshaus, Körnerstraße 77-79, 50823 Köln

* Wir haben die Fahrrad-Demo am 4.11. von Köln nach Bonn bei der Polizei angemeldet, diese wurde genehmigt. Für die gewünschte Route über die Autobahn erhielten wir jedoch einen Ablehnungsbescheid. Vor dem Verwaltungsgericht Köln soll diesbezüglich eine Klärung herbeigeführt werden. Die Fahrrad-Demo findet in jedem Fall statt, bestenfalls über die Autobahn, sonst über die Landstraße. Auf jeden Fall fahren wir in Bonn direkt zur Abschluss-Kundgebung an der Genscherallee (alter Name der Straße: Walter-Flex-Straße).